



Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses am Mittwoch, 09.10.2024 um 17:00 Uhr, im Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Anträge zur Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschrift über die Sitzung vom 17.07.2024
5. Tourismusförderung: Sachstandsbericht der LTO VO/2024/303
6. ÖPNV
- 6.1. Leistungsreduzierung im ÖPNV VO/2024/298
7. Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses
2025 VO/2024/307
8. Bericht über die Umsetzung öffentlich gefasster Beschlüsse VO/2024/309
9. Verwaltungsangelegenheiten



Tourismusförderung: Sachstandsbericht der LTO

VO/2024/303 öffentlich <i>FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 16.09.2024 Ansprechpartner/in: Madlin Loof Bearbeiter/in: Tom Röhrig

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
09.10.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Die Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Tourismusorganisationen Eckernförde Touristik & Marketing, Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland, Mittelholstein Tourismus und Ostseefjord Schlei werden ihre Arbeit des vergangenen Jahres anhand einer Präsentation vorstellen.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Anlage/n:

Keine



Leistungsreduzierung im ÖPNV

VO/2024/298	Mitteilungsvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 11.09.2024
<i>FB 5 Regionalentwicklung und Bauen</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Tonya Klatt

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
09.10.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Wie bei Einführung des neuen Regionalverkehrs im Kreis 2021 vereinbart, wird dieser derzeit evaluiert.

Nach Durchführung verschiedener Beteiligungen von Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinden, Städten und Ämtern, befindet sich die Erarbeitung des Entwurfs des Endberichtes in seiner abschließenden Phase.

Am 02.10.2024 wird die vierte Regionalkonferenz zur Evaluation des Regionalverkehrs in Rendsburg durchgeführt.

Anschließend wird der Abschlussbericht zu der Evaluation fertig gestellt und in der Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses am 13.11.2024 präsentiert.

Im Rahmen der Evaluation wurde auch eine Einsparungsliste erarbeitet, die die aus fachlicher Sicht am besten für eine Streichung geeigneten Fahrten/Linien aufzeigt. Aufgrund aktueller Diskussionen wurde darüber hinaus ermittelt, welche Streichungen über die fachliche Empfehlung hinaus möglich wären, sollte es durch den Ausschuss gewollt sein, den vertraglich ermöglichten Umfang von maximal 5 % des Betriebsprogrammes auszuschöpfen.

Diese Möglichkeiten wurden bewertet und Auswirkungen der potentiellen Streichungen auf die Qualität des ÖPNV ermittelt.

Über die Ergebnisse wird im Folgenden informiert.

Dabei sind zunächst die für eine mögliche Leistungsreduzierung vertraglichen Rahmenbedingungen zu beachten. Grundsätzlich können von einem Jahr auf das nächste maximal 5 % der Betriebsleistung (Fahrplan-km) reduziert werden. Die

vertragliche Umsetzungsfrist für das Verkehrsunternehmen beträgt dabei 6 Monate nach Vorgabe der angepassten Betriebsleistung durch den Kreis an das Verkehrsunternehmen.

Für den Regionalverkehr sei dies folgend beispielhaft dargestellt:

Fahrplankilometer pro Betriebsjahr: 9.000.000 km
Davon max. pro Jahr abbestellbar (5 %): 450.000 km

Dies entspricht bei einem vertraglich vereinbarten Zu-/Abbestellpreis von 2,16 € pro Kilometer insgesamt 972.000 €, die maximal bei Ausschöpfung der Abbestellquote gespart werden könnten.

Zur Identifikation möglicher Linien/Fahrten, die potentiell gestrichen werden könnten, wurden in erster Linie die Fahrgastzahlen analysiert. Die dabei aus fachlicher Sicht für eine Streichung potentiell in Frage kommenden Verbindungen sind der Vorlage als Anlage beigefügt.

In einem ersten Schritt wurden dafür Verbindungen identifiziert, bei deren Streichung zum einen weiterhin ein Grundangebot für den ÖPNV vor Ort zur Verfügung stehen würde, da eine Streichung von Verbindungen durch andere vor Ort bestehende Linien in einem gewissen Rahmen aufgefangen werden kann. Und zum anderen Verbindungen, bei denen eine Streichung zu Zeiten schwacher Nachfrage in den Tagesrandlagen den ÖPNV als Teil der Daseinsvorsorge in seiner Funktion wenig beeinträchtigen würde.

Das Streichpotential für die aus fachlicher Sicht geeigneten Verbindungen, deren Streichung die Qualität des ÖPNV nur wenig negativ beeinflussen würden, ist in der Anlage unter Kategorie „I“ benannt. Insgesamt ergeben sich dadurch rund 258.000 Fahrplan-km, die ohne größere Auswirkungen auf die Funktion und Qualität des ÖPNV eingespart werden könnten.

In dem Zuge sei auch noch auf die Vorlage VO/2023/142 aus der REA-Sitzung vom 26.04.2023 verwiesen, wo bereits ein erstes Streichpotential von 190.000 Fahrplan-km ermittelt und von dem Regionalentwicklungsausschuss so beschlossen wurde.

Mit den damaligen Streichung und den jetzt ermittelten weiteren 258.000 Fahrplan-km als potentiell streichbare Leistung ist aus fachlicher Sicht zunächst das Potential an Fahrten, die ohne große negative Folgen für die ÖPNV-Qualität gestrichen werden könnten, ausgeschöpft.

Das ermittelte Volumen reicht mithin noch nicht aus, sollte es gewollt sein, die maximal möglichen Leistungskürzungen von 450.000 Fp-km auszuschöpfen. Daher wurden weitere mögliche Linien/Verbindungen in die Liste mit aufgenommen, die dort unter die Kategorie „II“ fallen. Es handelt sich dabei um Leistungen, deren Streichung nicht durch andere Linien kompensiert werden könnte und bei denen Gemeinden ihr bisheriges ÖPNV-Angebot als Teil der Daseinsvorsorge z.T. komplett verlieren würden. Dies trifft dabei in erster Linie die ländlichsten Regionen im Kreis, in denen der ÖPNV auf Grund des geringen Fahrgastpotentials am schwächsten ausgelastet ist. Die betroffenen Linien sind in kartographischer Darstellung der Anlage beigefügt.

Hinzuweisen sei noch darauf, dass eine Streichung der Fahrten in Kategorie „II“ auch

bedeuten würde, dass die Mindeststandards des Bedienangebotes gem. den Vorgaben des Regionalen Nahverkehrsplan des Kreises unterschritten werden würden, da einige der dort unter Kap. 5.2.2 aufgeführten Verbindungen der Netzebene 3 ersatzlos entfallen müssten.

Aus fachlicher Sicht sollte eine zumindest ersatzlose Streichung der Verbindungen in Kategorie „II“ daher vermieden werden, soweit der ÖPNV sich nicht in seiner Funktion als Teil der Daseinsvorsorge aus einzelnen Gemeinden zurückziehen soll.

Das Thema potentieller Einsparungen im ÖPNV ist Thema im derzeit laufenden Konsultationsverfahren mit der kommunalen Ebene.

Relevanz für den Klimaschutz

Ein funktionierender und gut ausgestalteter ÖPNV trägt zur Einsparung von CO₂-Emissionen bei.

Finanzielle Auswirkungen

Ergeben sich aus der Vorlage.

Anlage/n:

1	Leistungsreduzierung Liste ÖPNV Kreis RD
2	Karten Leistungsreduzierung ÖPNV

Leistungsreduzierung: Übersichtstabelle mit Kategorien

Linie	km/Jahr	Fahrgäste je Linie 2023	Maßnahme	Auswirkungen	Bestehende Alternativen	Mögliche Ersatzmaßnahmen	Kategorie
722	62.337	7.999	Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Holzbung und Damendorf	Entfall der Verbindung Holzbung - Sehestedt - Haby - Groß Wittensee - Damendorf.	Anbindung aller Orte durch andere Linien in Richtung jeweiliges Unter-/Mittelzentrum.	Nicht sinnvoll.	I
726	27.539	20.810	Entfall aller Fahrten	Entfall Verbindung zwischen Owschlag und Ahlefeld.	Umsteigeverbindung über Ahlefeld während Schülerbeförderung. Jedoch kaum Nachfrage.	Nicht sinnvoll.	I
735	6.772	46.555	Entfall aller Fahrten nach 20:00 Uhr	Entfall Abendfahrt nach Borgstedt, Bünsdorf, Ahlefeld-Bistensee, Ascheffel, Hütten und Damendorf.	Anbindung von Borgstedt, Ascheffel und Hütten durch andere Linien gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
746	9.267	18.521	Entfall aller Fahrten nach 20:30 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Krusendorf, Lindhöft, Noer und Altenhof.	Anbindung Surendorf durch Linie 740 gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
747	8.853	16.371	Entfall aller Fahrten nach 20:30 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Krusendorf, Lindhöft, Noer und Neudorf.	Anbindung Surendorf durch Linie 740 gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
749	20.790	12.916	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung	Entfall Anbindung Stubbendorf, Noer und Lindhöft.	Anbindung Osdorf, Lindhöft und Noer durch Linien 745, 746 und 747 gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
752	37.674	24.216	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	Entfall Verbindung zwischen Hamdorf/Breiholz und Legan. Entfall Anschluss von Heide nach Breiholz.	Anbindung Breiholz durch Linie 775. Anschluss jedoch nur von/nach Rendsburg.	Nicht sinnvoll.	I
			Entfall aller Fahrten nach 20:30 Uhr	Entfall Abendfahrt nach Stafstedt, Luhnstedt, Nindorf und Hohenwestedt.	Anbindung von Stafstedt, Luhnstedt und Hohenwestedt durch andere Linien gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
757	12.651	24.752	Entfall aller Fahrten nach 19:00 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Bargstedt, Oldenhütten, Heinkenborstel, Mörel, Rade und Tappendorf	Anbindung von Bargstedt und Oldenhütten durch Linie 760 gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
763	14.876	39.186	Entfall aller Fahrten nach 19:00 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Groß Vollstedt, Emkendorf und Brux und Verbindung zwischen Nortorf und Bredenbek.	Anbindung von Groß Vollstedt und Bredenbek durch andere Linien gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
767	6.307	72.443	Entfall aller Fahrten nach 20:00 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Schönwohld.	Anbindung von Achterwehr und Kiel-Russee durch andere Linien gegeben.	Nicht sinnvoll.	I
769	26.058	794	Entfall aller Fahrten	Entfall Anbindung von Sehestedt-Süd und Verlust Umsteigeverbindung von Bovenau zum Zug nach Kiel.	Schülerbeförderung nach Osterrade durch bestehenden Freigestellten Verkehr Amt Schacht-Audorf. Anbindung Sehestedt-Süd durch andere Linien in Sehestedt-Nord.	ODV nur in größerem Gebiet inklusive Linie 766 sinnvoll. -> Evaluationsbericht	I
784	13.025	19.161	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung	Entfall Anbindung Loop und Schönbek	Keine.	Anbindung Schönbek durch Halt am Abzweig gegeben. ODV im Amt Bordsesholm möglich. -> Evaluationsbericht	I
796	11.673	21.926	Entfall aller Fahrten nach 20:00 Uhr	Entfall Abendfahrten nach Rumohr, Schierensee, Emkendorf und Haßmoor.	Keine.	Nicht sinnvoll.	I
754	58.261	15.943	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung	Entfall Anbindung Thaden, Bendorf, Oersdorf, Bornholt und Steinfeld.	Anbindung Beldorf durch Zug RB 63 gegeben.	ODV möglich und sinnvolles Testgebiet.	II
772	47.358	33.487	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung. Zusätzlich Übertrag übriger Leistung auf Linie 771.	Entfall Anbindung Sophienhamm-Mitte, Bargstall und Westermühlen. Reduzierung Angebot Föhrden und Tetenhusen.	Anbindung Föhrden und Tetenhusen durch Linie 771 gegeben.	ODV für Sophienhamm, Bargstall und Westermühlen möglich. -> Evaluationsbericht	II
783	47.911	52.887	Entfall fast aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung im Abschnitt zwischen Bordsesholm und Negenharrie. Entfall aller Fahrten nach Großharrie. Reduzierung der Fahrten nach Mühbrook	Deutliche Reduzierung des Angebots für Brügge, Groß Buchwald und Negenharrie. Leichte Reduzierung Anbindung Mühbrook.	Keine.	Umverteilung der restlichen Fahrten möglich, um Anbindung von Brügge und Groß Buchwald beizubehalten. Ggf. mit Kleinbus wegen Tonnagebeschränkung in Brügge. Sonst keiner. ODV oder Ortslinie sinnvoll. -> Evaluationsbericht	II
786	39.621	34.916	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung	Entfall Anbindung von Ellerdorf, Warder, Arche Warder, Langwedel, Dätgen und Schülpe.	Anbindung von Ellerdorf, Langwedel, Dätgen und Schülpe durch Linien 762, 780, 760 und 782 gegeben.	ODV für Warder	II

450.972

Leistungsreduzierung: Liste der Fahrten

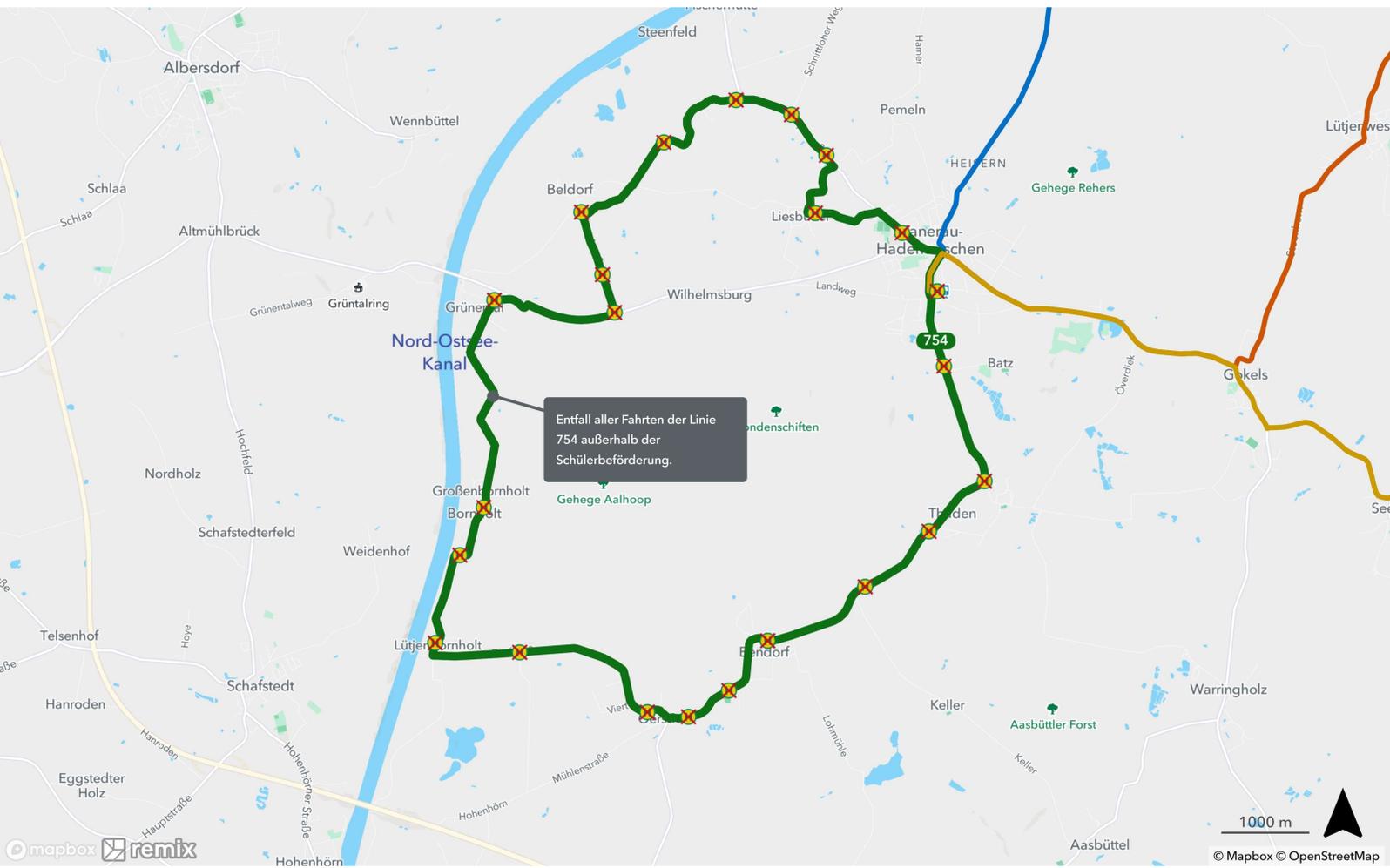
Linie	Fahrt	Fahrtnummer	Abschnitt	Verkehrstagebeschränkung	km/Jahr	Maßnahme	Kommentar		
749		403	749403			542,336			
749		5	749005			1753,75			
749		7	749007			2118,5			
749		409	749409			542,336			
749		411	749411			542,336			
749		23	749023	nur an F		448,96	nur an 64/250 Tagen		
749		25	749025			2118,5			
749		27	749027			2118,5			
749		2	749002	nur an F		580,736	nur an 64/250 Tagen		
749		404	749404			487,488			
749		6	749006			2268,5			
749		8	749008			1904,25			
749		410	749410			487,488			
749		14	749014			487,488			
749		22	749022	nur an F		580,736	nur an 64/250 Tagen		
749		24	749024			1904,25			
749		26	749026			1904,25			
747		13	747013			4429,75			
747		20	747020			4423			
746		14	746014			4670,25			
746		11	746011			4596,5			
754		1	754001			3784,75			
754		407	754407			1587,072			
754		409	754409			1587,072			
754		11	754011			6199,5			
754		15	754015			6199,5			
754		17	754017			6199,5			
754		19	754019			6199,5			
754		6	754006	nur an F		1601,536	nur an 64/250 Tagen		
754		8	754008			6256			
754		410	754410			1601,536			
754		10	754010			4445,4			
754		414	754414			1601,536			
754		416	754416			1601,536			
754		18	754018			6256			
754		20	754020			3140,5			
769		3	769003			2051,75			
769		5	769005			2051,75			
769		7	769007			1526,502			
769		9	769009			2051,75			
769		15	769015			882,756			
769		17	769017			1526,502			
769		11	769011			2051,75			
769		13	769013			2051,75			
769		2	769002			1471,074			
769		402	769402			506,176			
769		6	769006			1977,25			
769		8	769008			1977,25			
769		12	769012			1977,25			
769		14	769014			1977,25			
769		16	769016			1977,25			
752		1	752001	Bis Legan		2738,680603	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
752		401	752401	Bis Legan		927,8423951	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
752		3	752003			3626,25	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan		

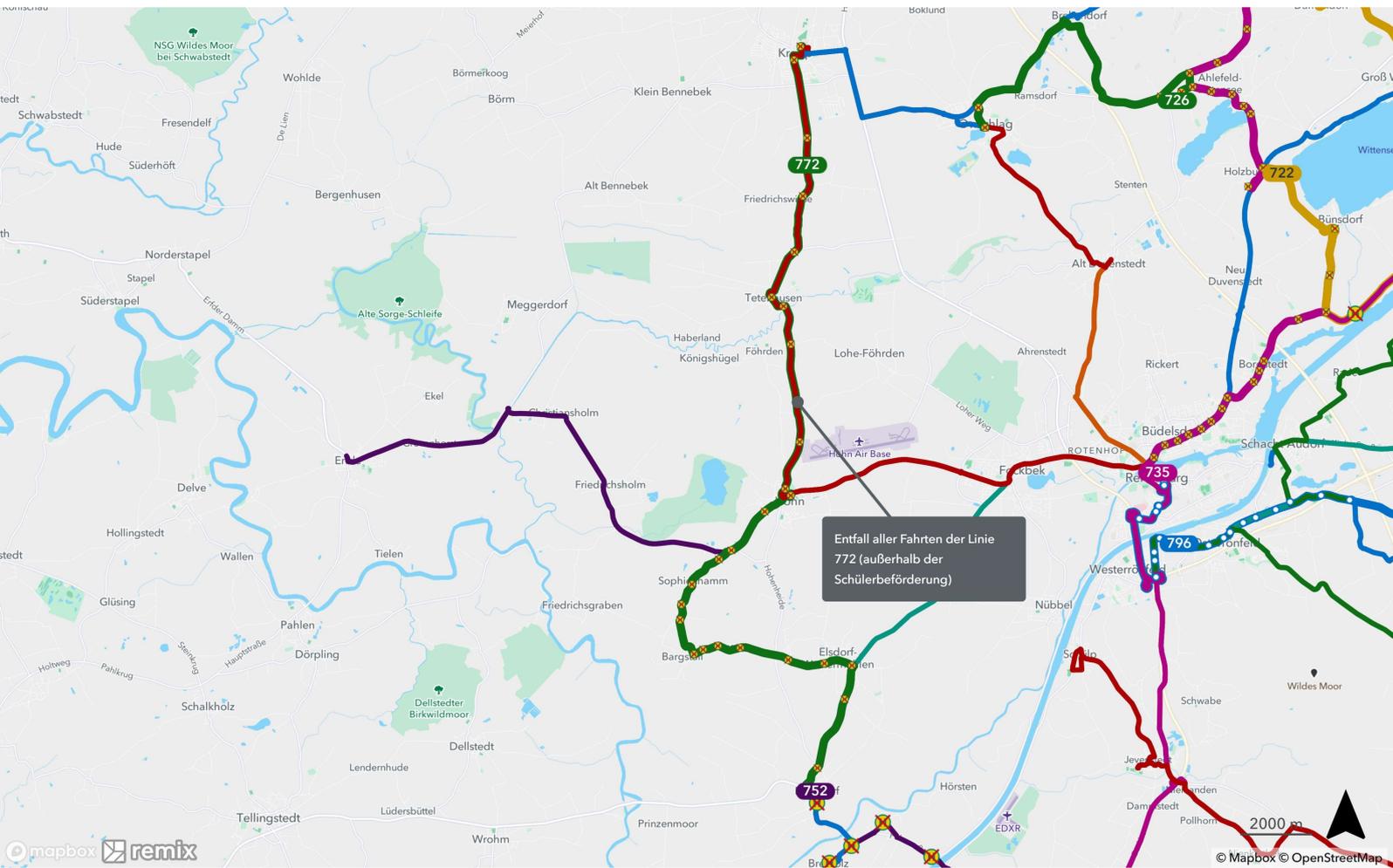
752	407	752407	Bis Legan		927,8423951	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
-----	-----	--------	-----------	--	-------------	--	--------	-----------

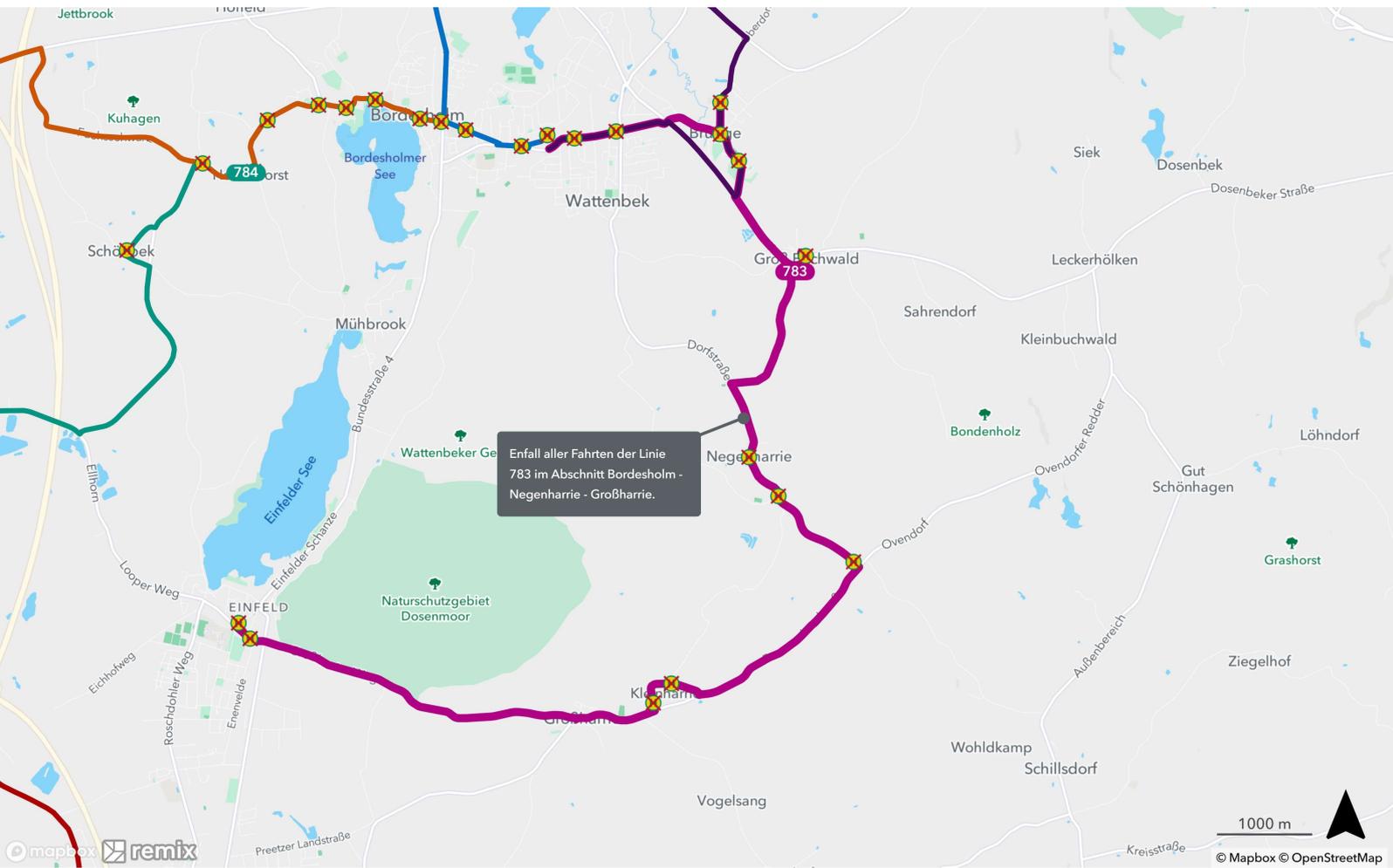
752	9	752009	Bis Legan		3624,384356	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
752	11	752011	Bis Legan		3624,384356	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
752	13	752013	Bis Legan		3624,384356	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	44,51%	Anteil km
752	6	752006	Ab Legan		3499,892638	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
752	8	752008	Ab Legan		2639,305767	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
752	408	752408	Ab Legan		895,9725153	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
752	12	752012	Ab Legan		2632,356442	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
752	412	752412	Ab Legan		895,9725153	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
752	16	752016	Ab Legan		3499,892638	Entfall aller Fahrten außerhalb Schülerbeförderung in Breiholz und Entfall aller Fahrten im Abschnitt zwischen Breiholz und Legan	42,94%	Anteil km
783	5	783005			1913,75			
783	407	783407			1207,488			
783	15	783015			1913,75			
783	17	783017			4716,75			
783	19	783019			2334,25			
783	423	783423			489,92			
783	39	783039			4716,75			
783	43	783043			4716,75			
783	45	783045			1913,75			
783	49	783049			4716,75			
783	51	783051			1684,5			
783	53	783053			4716,75			
783	55	783055			1913,75			
783	10	783010			3861			
783	6	783006			2910			
783	420	783420			489,792			
783	36	783036			1913,25			
783	34	783034			1782			
784	401	784401			828,16			
784	407	784407			828,16			
784	411	784411			828,16			
784	13	784013			3235			
784	12	784012			1559,5			
784	402	784402			832,064			
784	404	784404			832,064			
784	408	784408			832,064			
784	10	784010			3250,25			
726	403	726403			672,512			
726	5	726005			2627			
726	7	726007			2627			
726	9	726009			2092,128			
726	411	726411			672,512			
726	11	726011	Ab Owschlag, Schule		2006,674286		57,14%	Anteil km
726	13	726013			2627			
726	415	726415			672,512			
726	15	726015			1954,488			

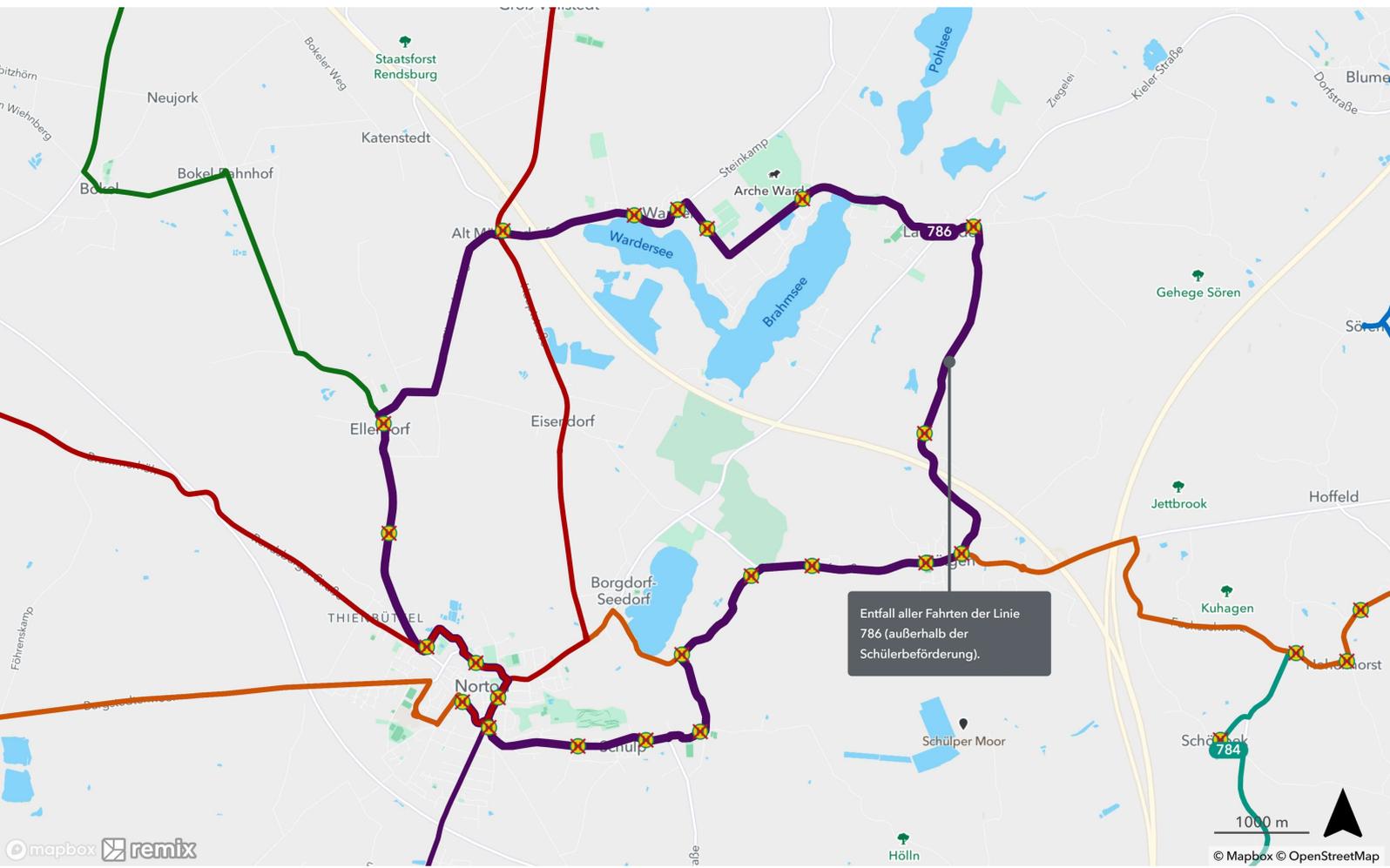
726	404	726404			657,408			
726	6	726006			2568			
726	408	726408			657,408			
726	410	726410			657,408			
726	10	726010			1910,592			
726	12	726012			2568			
726	414	726414			657,408			
726	14	726014			1910,592			
722	1	722001			2948,5			
722	403	722403	Ab Damendorf		1547,185758	68,17%	Anteil km	
722	7	722007	Ab Damendorf		6043,694366	68,17%	Anteil km	
722	11	722011	Ab Damendorf		6043,694366	68,17%	Anteil km	
722	13	722013	Ab Damendorf		6043,694366	68,17%	Anteil km	
722	15	722015	Ab Damendorf		6043,694366	68,17%	Anteil km	
722	402	722402	Bis Damendorf		1524,408204	67,42%	Anteil km	
722	2	722002	Bis Damendorf		4444,858334	67,42%	Anteil km	
722	4	722004	Bis Damendorf		5954,719547	67,42%	Anteil km	
722	6	722006	Bis Groß Wittensee		4916,396601	55,67%	Anteil km	
722	8	722008	Bis Groß Wittensee		4916,396601	55,67%	Anteil km	
722	12	722012	Bis Damendorf		5954,719547	67,42%	Anteil km	
722	14	722014	Bis Damendorf		5954,719547	67,42%	Anteil km	
772	9	772009			7222			
772	411	772411			1848,832			
772	413	772413			1848,832			
772	15	772015	nur an F		1848,832		nur an 64/250 Tagen	
772	17	772017			7222			
772	406	772406			1859,392			
772	8	772008			7263,25			
772	412	772412			1859,392			
772	414	772414			1859,392			
772	16	772016			7263,25			
772	18	772018			7263,25			
796	20	796020			1759			
796	19	796019			9914,25			
767	28	767028			3152,75			
767	33	767033			3154,5			
752	27	752027			4516,75	Entfall aller Fahrten nach 20:30 Uhr		
735	18	735018			6772			
786	3	786003			1834,75			
786	407	786407			1591,36			
786	9	786009			6216,25			
786	413	786413			1591,36			
786	15	786015			6216,25			
786	17	786017			6216,25			
786	19	786019			6216,25			
786	404	786404			1597,504			
786	406	786406			1597,504			
786	410	786410			1597,504			
786	412	786412			1597,504			
786	14	786014			3348,186			
763	12	763012			6945,25			
763	38	763038			489,25			
763	13	763013			6921,75			
763	39	763039			519,25			
757	17	757017			6307			
757	18	757018			6343,5			

Leistungsreduzierung: Kartendarstellung











Sachstand zum Bildungsticket/Deutschland-Schulticket im Kreis Rendsburg-Eckernförde

<p>VO/2024/330</p> <p>öffentlich</p> <p><i>FB 5 Regionalentwicklung, Bauen und Umwelt</i></p>	<p>Mitteilungsvorlage öffentlich</p> <p>Datum: 02.10.2024</p> <p>Ansprechpartner/in: Loof, Madlin</p> <p>Bearbeiter/in: Madlin Loof</p>

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
09.10.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit
Entfällt.

Sachverhalt

Seit dem 26. Juni 2024 können Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Rendsburg-Eckernförde das Bildungsticket als vergünstigtes Deutschlandticket über ein Online-Verfahren beantragen.
Das Abonnement ist seit dem 01. August nutzbar.

Die Antragszahlen stellen sich folgendermaßen dar:

<u>Monat</u>	<u>Anzahl Anträge</u>
Juni 2024	219
Juli 2024	912
August 2024	687
September 2024	971
Summe	2.789

In den beiden laufenden Monaten der Nutzung sind folgende Kosten entstanden:

Monat	Abgerechnete Abonnements	Kreiszuschuss und Vertriebskosten

August 2024	835	20.000 €
September 2024	1.875	42.000 €

Durch den Beginn des neuen Schuljahres am 01.09.2024 war eine deutliche Steigerung der Anträge erkennbar.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine unmittelbare.

Finanzielle Auswirkungen

Entsprechend den oben stehenden Darstellungen.

Anlage/n:

Keine



Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses 2025

VO/2024/307 öffentlich <i>FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 19.09.2024 Ansprechpartner/in: Madlin Loof Bearbeiter/in: Tom Röhrig

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
09.10.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Die Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses sind unter Berücksichtigung der vom Fachdienst Gremien und Recht erstellten Sitzungspläne für den Kreistag, Ältestenrat und Hauptausschuss zu terminieren.

Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden des Regionalentwicklungsausschusses sind folgende Sitzungstermine vorgesehen:

- Mittwoch, 15.01.2024 um 17:00 Uhr
- Mittwoch, 12.03.2024 um 17:00 Uhr
- Mittwoch, 21.05.2024 um 17:00 Uhr
- Mittwoch, 16.07.2024 um 17:00 Uhr
- Mittwoch, 10.09.2024 um 17:00 Uhr
- Mittwoch, 19.11.2024 um 17:00 Uhr

Die oben genannten Sitzungen werden voraussichtlich im Kreistagssitzungssaal in der Kaiserstraße 8 in 24768 Rendsburg stattfinden.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Anlage/n:

Keine



Bericht über die Umsetzung öffentlich gefasster Beschlüsse

VO/2024/309 öffentlich <i>FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 20.09.2024 Ansprechpartner/in: Madlin Loof Bearbeiter/in: Tom Röhrig

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
09.10.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Anlage/n:

1	Umsetzungskontrolle Ö 23.09.2024
---	----------------------------------

Umsetzungskontrolle für Beschlüsse des Regionalentwicklungsausschusses in öffentlicher Sitzung					
- Stand: 23.09.2024 -					
Lfd. Nr.	Datum der Sitzung	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	erledigt am	Bemerkungen / Hinweise
1	27.10.2021	<p>1. Der Regionalentwicklungsausschuss spricht sich dafür aus, die bereits im Haushalt eingestellten Mittel von 160.000 € jetzt für Wasserstoffbusse zu verwenden.</p> <p>2. Die Verwaltung wird gebeten, mit der KielRegion, der WFG, der Klimaschutzagentur etc. zu prüfen, welche Förderungen der Betriebskosten in Frage kommen.</p> <p>3. Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept bei der Autokraft einzufordern bzw. sich vorlegen zu lassen. Bestandteile des Konzeptes sollten u.a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Darstellung der Betriebskosten · Aufbau der Infrastruktur, u.a. verbunden mit der Forderung, dass eine H₂-Tankstelle im Raum Rendsburg errichtet wird <p>Darstellung von zukünftigen Synergieeffekten mit anderen Gesellschaften und Gebietskörperschaften mit dem Ziel der Betriebskostenreduktion</p>	Fachdienst Regionalentwicklung und Mobilität	08.11.2021	<p>Die Auslieferung der Wasserstoffbusse ist erfolgt und werden jetzt für die Inbetriebnahme ausgestattet.</p> <p>Aktueller Stand zur Ladeinfrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Die Bauarbeiten für die Wasserstofftankstelle in Kiel-Wellsee hat begonnen. Die Eröffnung ist für Oktober 2024 geplant. · Für die geplante Wasserstofftankstelle in Rendsburg gibt es noch keine Förderung.

Lfd. Nr.	Datum der Sitzung	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	erledigt am	Bemerkungen / Hinweise
2	17.07.2024	Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Kreistag, die geänderte Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Reise- und Transportkosten bei dem Besuch außerschulischer Lernorte und möglicher Ausbildungsstätten mit der Maßgabe unter Ziff. 2 Satz 1 einzufügen „Ziel und Zweck der Förderung ist es, Schülerinnen, Schülern, Kita-Kindern und Kindern der Familienzentren den Besuch von außerschulischen Lernorten und potentiellen Ausbildungsbetrieben zu ermöglichen“ zu beschließen.	Fachdienst Regionalentwicklung und Mobilität	18.07.2024	Der Kreistag hat am 16.09.2024 geändert beschlossen: Der Kreistag beschließt, mit der Ergänzung unter 2. Anwendungszweck ... Besuche von Museen, Theater und andere kulturelle Einrichtungen ; landwirtschaftlichen Betrieben; ... die geänderte Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Reise- und Transportkosten bei dem Besuch außerschulischer Lernorte und möglicher Ausbildungsstätten.
3	17.07.2024	Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Kreistag die geänderte Verwaltungsvorschrift des Kreises Rendsburg - Eckernförde über die Anerkennung der notwendigen Kosten für die Schülerbeförderung und über das Verfahren zur Erstattung von Schülerbeförderungskosten zu beschließen.	Fachdienst Regionalentwicklung und Mobilität		Der Kreistag ist der Empfehlung des Ausschusses in seiner Sitzung am 16.09.2024 gefolgt und hat genauso beschlossen.



Nachtragstagesordnung

Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 09.10.2024, 17:00 Uhr
Raum, Ort:	Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Anträge zur Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschrift über die Sitzung vom 17.07.2024
5. Tourismusförderung: Sachstandsbericht der LTO VO/2024/303
6. ÖPNV
- 6.1. Leistungsreduzierung im ÖPNV VO/2024/298
- 6.2. Sachstand zum Bildungsticket/Deutschland-Schulticket VO/2024/330
(Nachtrag) im Kreis Rendsburg-Eckernförde
7. Sitzungstermine des Regionalentwicklungsausschusses VO/2024/307
2025
8. Bericht über die Umsetzung öffentlich gefasster VO/2024/309
Beschlüsse
9. Verwaltungsangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen

Beglaubigt:

Godber-Paul Andresen
Vorsitz

Tom Röhrig
Gremienbetreuung

